



# Juche Korea heute

Politisch-informatives Nachrichtenblatt aus und über die DVRK Nr.: 5 - Juli Juche 112 (2023)

**Imperialismus bedeutet Krise und Krieg!**

**SOZIALISMUS ist die Lösung!**



Dass der Imperialismus für die Arbeiter und Völker der Welt nur Wirtschafts-, politische Krisen und Krieg im Angebot hat, wird bei einer nüchternen Analyse des imperialistischen Weltsystems schnell sichtbar. Daher werden einige aktuelle Entwicklungen zu dessen Analyse aus den Medien der DVRK dargestellt: Der immer weitere Länder umfassende BRICS-Staatenbund, der das Potential hat, den US-Dollar als führende Weltwährung in Frage zu stellen. Daraus folgt die Notwendigkeit für den US- und westlichen Imperialismus immer neue Aggressionen gegen die Völker der Welt anzuzetteln, die sich u.a. auch im Koreakrieg (dem Vaterländischen Befreiungskrieg der DVRK 1950-1953) und den aktuellen Kriegstreibereien gegen die DVRK zeigen.

Dagegen zeigt der sozialistische Aufbau in der DVRK das komplette Gegenteil dieser imperialistischen Politik. Den planmäßigen und friedlichen Aufbau einer Wirtschaft, die dem Volke und dessen Lebensinteressen dient. Die täglichen Fortschritte dabei, z.B. beim Bau von Wohnungen und Häusern, der Bau von neuen Gewächshausfarmen, welche die Lebensmittelversorgung der Bevölkerung erheblich verbessern, im Rahmen des derzeitigen Fünfjahrplans der DVRK, können tagesaktuell im Programm des deutschen Programms der „Stimme Koreas“ auf

[www.vok.rep.kp/index.php/home/main/ge](http://www.vok.rep.kp/index.php/home/main/ge) eingesehen und gehört werden.

Dieser revolutionäre sozialistische Wirtschaftsaufbau ist in der DVRK nur möglich, weil die Theorie der **Politischen Ökonomie des Sozialismus** an der Pyongyanger Kim-Il-Sung-Universität gelehrt, verbessert und in der Wirtschaft des Landes in die Praxis umgesetzt wird. Sie wird von Kim Il Sung und Kim Jong Il propagiert (siehe letzte Seite 25 dieser Ausgabe).

## Inhalt:

### *Analysen aus der DVRK:*

Analyst für internationale Angelegenheiten der DVRK über die Erweiterung der BRICS - Seite 3

USA als Zerstörer des Friedens und der Stabilität  
auf der koreanischen Halbinsel angeprangert - Seite 5

Volkskorea hält die Fahne des antiimperialistischen,  
anti-amerikanischen Kampfes hoch, von Dr. Dermot Hudson – Seite 10

### *Politische Aktualität:*

Bau von Gewächshausfarmen - Seite 11

### *Theorie der PdAK: Wirtschaftswissenschaften und Juche-Ideologie:*

Immer großes Vertrauen in die Ökonomen des Neuen Korea  
von Dr. Jong Kwang Su – Seite 14

Die unsterblichen Verdienste von Präsident Kim Il Sung, der die dauerhafte  
Grundlage für den Wohlstand der Demokratischen Volksrepublik Koreas schuf  
von Ri Chol Ung – Seite 16

Die Eigenständigkeit in der DVRK ist eine landesweite,  
geplante und wissenschaftliche Eigenständigkeit  
von Kang Chol Su - Seite 19

## Analyst für internationale Angelegenheiten der DVRK über die Erweiterung der BRICS

**P**ongyang, 25. Juni (KCNA) — Jong Il Hyon, ein Analyst für internationale Angelegenheiten der DVRK, veröffentlichte am 25. Juni den folgenden Artikel mit dem Titel „Die Erweiterung der BRICS ist eine unvermeidliche Folge der gegenwärtigen ungerechten internationalen Wirtschaftsordnung„:

Vor einigen Tagen fand in Kapstadt, Südafrika, ein Treffen der Außenminister der BRICS-Staaten (Brasilien, Russland, Indien, China und Südafrika) statt. Bei dem Treffen, an dem Vertreter der BRICS-Mitgliedsstaaten und verschiedener Entwicklungsländer teilnahmen, wurde die Frage der Erweiterung der BRICS als wichtiges Thema erörtert.

Südafrika, das Gastgeberland des Treffens, gab bekannt, dass bisher 19 Länder formelle oder informelle Anträge auf Aufnahme in die Organisation gestellt haben. Der Hauptfaktor, der viele große und kleine Länder dazu bewegt, den BRICS beizutreten, ist, kurz gesagt, die derzeitige ungerechte und unvernünftige internationale Wirtschaftsordnung, deren Kernstück das bestehende, auf dem Dollar basierende internationale Währungssystem unter der Führung der USA ist.



Die USA, die im Zuge des Zweiten Weltkriegs einen enormen Reichtum angehäuft hatten, gründeten im Juli 1944 das Bretton-Woods-System mit dem Dollar als internationaler Standardwährung. Seitdem haben sie weltweit Plünderungen begangen, um auf der Grundlage der Vormachtstellung des Dollars Vorteile aus der Geldemissi-

on zu ziehen, und haben den Dollar als Mittel zur Verwirklichung ihrer politischen Ziele eingesetzt.

Es ist bekannt, dass das internationale Währungssystem, das auf dem Dollar basiert, zusammen mit den militärischen Mitteln zu den beiden Säulen der US-Herrschaft über die Welt geworden ist.

Seit fast einem Jahrhundert, vom Golddollar der 1940er Jahre über den Öldollar der 1970er Jahre bis zum heutigen Schuldendollar, haben die USA zu allen Mitteln und Methoden gegriffen, um die Vorherrschaft des Dollars als Leitwährung aufrechtzuerhalten, und sie haben ohne zu zögern verabscheuungswürdige Handlungen begangen, indem sie Finanzsanktionen gegen jene Länder verhängten, die sich durch den Missbrauch der Vormachtstellung des Dollars ihren Unmut zugezogen haben.

Ein typisches Beispiel dafür sind die Finanzsanktionen, die nach der Situation in der Ukraine gegen Russland verhängt wurden.

Die USA schlossen große russische Banken aus der „Society for Worldwide Interbank Financial Telecommunication“ (SWIFT) aus, um den russischen Außenhandel zu lähmen und die russische Wirtschaft zu schädigen, doch sie fielen in die Grube, die sie für ein anderes Land gegraben hatten.

Russland hat die Abhängigkeit vom Dollar durch die Einführung einer nationalen Währung anstelle des Dollars im Handel mit anderen Ländern, darunter China und Indien, erheblich verringert, und die BRICS-Mitgliedstaaten haben die Entwicklung einer neuen internationalen Währung vorangetrieben, die den US-Dollar im gegenseitigen Handel ersetzen wird.

Der russische Präsident Putin sagte, dass die USA in ihrer eigenen Schlinge gefangen seien, indem sie die Verwendung des Dollars je nach politischer Situation gegenüber anderen Ländern einschränkten, und fügte hinzu, dass es unvermeidlich sei, dass der US-Dollar und die westlichen Währungen aufgrund der falschen Politik der USA und des Westens ihre vorherrschende Stellung im internationalen Handel verlieren würden.

Ein brasilianischer Politologe kommentierte, dass die Bestrebungen, die Verwendung des Dollars einzuschränken, in den Handelsbeziehungen zwischen China und Russland, im Erdölhandel zwischen Russland und Indien, im Handel mit Flüssigerdgas zwischen einer chinesischen Erdölgesellschaft und der französischen Total-Gesellschaft, im Handel mit Kernkraftwerken zwischen Russland und Bangladesch usw. zu beobachten seien, und fügte hinzu, dass die weltweiten Boykottmaßnahmen gegen den Dollar eine natürliche Reaktion auf die Hegemonialmacht seien, die auf Sanktionen, Drohungen und Erpressung setze.

Die Realität beweist, dass es die eigenmächtigen und willkürlichen Praktiken der USA sind, die versuchen, ihre Vormachtstellung in der Welt aufrechtzuerhalten, die den weltweiten Boykott des Dollars beschleunigt, die Einrichtung eines neuen Währungssystems vorangetrieben und viele Länder ermutigt haben, den BRICS beizutreten.

Die von den USA geschaffene Axt, genannt Sanktionen und Druck, schneidet den USA den Fuß ab.

Auf dem jüngsten Treffen einigten sich die BRICS-Mitgliedsstaaten darauf, die Abrechnung in Landeswährung im Handel zwischen den Mitgliedsstaaten und mit befreundeten Ländern zu fördern und die Einführung der gemeinsamen Währung in Übereinstimmung mit dieser aktiv voranzutreiben. In dieser Hinsicht sind sich die Experten einig, dass die BRICS, die ihren politischen Einfluss in der internationalen Arena auf der Grundlage des raschen Wirtschaftswachstums und der starken militärischen Stärke der Mitgliedsstaaten stetig ausbauen, zu einer Herausforderung für die bestehende internationale Ordnung und das von den USA und dem Westen geführte

Finanzsystem werden.

Die beispiellosen internationalen Bestrebungen, die Verwendung des Dollars einzuschränken, und die Tendenz vieler Länder, den BRICS beizutreten, beschleunigen das Ende des Dollars als Leitwährung und das damit verbundene Ende des US-Hegemonismus.

Quelle: <http://www.kcna.kp> (Juche112.6.25.)

## USA als Zerstörer des Friedens und der Stabilität auf der koreanischen Halbinsel angeprangert

### Bericht des USA-Instituts beim Außenministerium der DVRK

**D**as USA-Institut beim Außenministerium der Demokratischen Volksrepublik Korea veröffentlichte am 25. Juni einen Bericht unter dem Titel „*Die USA, Provokateur des Aggressionskrieges gegen Korea im 20. Jahrhundert, bleiben noch heute der Hauptverantwortliche für die Störung des Friedens und der Sicherheit auf der Koreanischen Halbinsel*“.

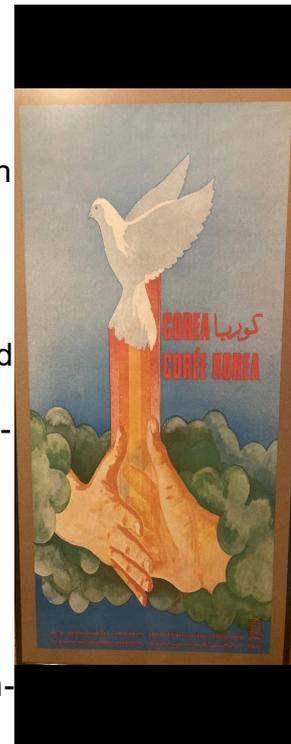
Im Bericht wurde hervorgehoben: Seit dem Ausbruch des Koreakrieges durch die USA sind 73 Jahre vergangen. Der vergangene Koreakrieg war von A bis Z ein Aggressionskrieg, den die USA mit der dunklen Absicht, die nur 2 Jahre junge Demokratische Volksrepublik Korea in ihrem Anfangsstadium zu erdrosseln und Asien und die ganze Welt zu beherrschen, planmäßig vorbereitet und entfesselt hatten. Trotzdem verbreiten die USA noch heute, also im neuen Jahrhundert und nach vielen Jahrzehnten, allerlei absurde Sophistereien und Gerüchte und betrügen die ganze Welt, um den verbrecherischen Charakter ihres Aggressionskrieges gegen Korea zu verbergen.

Der Bericht hat folgenden Untertitel: „1. Die USA sind Provokateur des Aggressionskrieges gegen Korea“ und „2. Die USA sind Störer des Friedens und der Sicherheit auf der Koreanischen Halbinsel und in der Region“. Darin wurden die Tatsachen über den Aggressionskrieg der USA gegen Korea aus den 50er Jahren des letzten Jahrhunderts und der aggressive Charakter der USA, die sich auch heute wie besessen für die Auslösung eines Atomkrieges einsetzen, ausführlich ans Licht gebracht.

Weiter hieß es im Bericht:

Infolge der gegen die DVRK gerichteten großenwahnsinnigen und militärischen Konfrontationshandlungen der USA und der südkoreanischen Marionetten und ihrer drohenden rhetorischen Umtriebe erinnert die heutige militärische und politische Lage auf der Koreanischen Halbinsel und in deren Umgebung an die im Vorfeld des Koreakrieges in den 1950er Jahren.

Angesichts der besorgniserregenden feindseligen militärischen Aktionen der USA, die immer verstärkter verübt werden, gilt die auf Selbstverteidigung gerichtete mächtige nukleare Abschreckungskraft der DVRK als die einzige Garantie für die konsequente Sicherung des Gleichgewichts der Gewalt auf der Koreanischen Halbinsel, die zuverlässige Verteidigung des Friedens und der Sicherheit in der Region und die Verhütung eines neuen Krieges.



Je hartnäckiger die USA die gierigen und prahlerischen militärischen Provokationen gegen die DVRK verüben, desto größer wird die Sicherheitskrise des US-Territoriums. Sie sollten diese unleugbare Realität zugeben und mit allen feindseligen Mächtschaften gegen die DVRK sofort aufhören, bevor es zu spät wird. Solange die Ursprünge der anachronistischen feindseligen DVRK-Politik der USA und ihrer hartnäckigen militärischen Drohungen bestehen, wird sich die Demokratische Volksrepublik Korea für die Verteidigung der Souveränität, Würde und Sicherheit des Staates und des Friedens und der Sicherheit in der Region größere Mühe um die Verstärkung der Wehrkraft für Selbstverteidigung geben und auch künftig das gerechte Selbstschutzrecht des souveränen Staates ausüben.

Quelle: Stimme Koreas vom 26.06.2023 - [www.vok.rep.kp/index.php/detail\\_com/comde/ign230625003/18/ge](http://www.vok.rep.kp/index.php/detail_com/comde/ign230625003/18/ge)

## USA als Zerstörer des Friedens und der Stabilität auf der koreanischen Halbinsel angeprangert

**P**ongyang, 26. Juni (KCNA) - Das Institut für Amerikastudien des Außenministeriums der DVRK hat am Sonntag einen Forschungsbericht veröffentlicht, den von den USA in den 50er Jahren gegen die DVRK angezettelten Angriffskrieg in seiner ganzen Tragweite darstellt und noch einmal den aggressiven Charakter der USA offenbart, die immer noch verzweifelt versuchen, einen Atomkrieg zu entfachen.

In dem Bericht wird betont, dass die USA den Angriffskrieg gegen Korea provoziert haben, und hinzugefügt:

Die USA haben seit Mitte des 19. Jahrhunderts ein gieriges Auge auf die koreanische Halbinsel, das Tor zum asiatischen Kontinent, geworfen und haben Südkorea gleich nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs unter dem Deckmantel des "Befreiers" und "Beschützers" illegal besetzt.



Die USA legten in Südkorea durch die Erschaffung eines Marionettenregimes ein US-freundliches politisches Fundament. In dem Bestreben, die gesamte koreanische

Halbinsel militärisch zu schlucken, trieben sie die Kriegsvorbereitungen voran, um die DVRK mit Waffengewalt zu besetzen.

Die USA verstärkten ihre Streitkräfte, Waffen und Ausrüstungen sowie ihre militärische Infrastruktur, um in Südkorea einen Angriffskrieg gegen die DVRK zu entfesseln. Im Januar 1950 schlossen sie mit der Marionettenclique Syngman Rhee ein Abkommen über die Stationierung einer 500 Mann starken US-Militärberatungsgruppe in Südkorea, der damals größten überhaupt.

Anfang 1949 machten sich die USA daran, den Plan für einen Angriffskrieg gegen die DVRK zu entwerfen, indem sie nicht nur die Informations- und Operationsabteilungen einschließlich der G-2 und G-3 von MacArthurs Kommando mobilisierten, sondern auch die Institutionen "History Class" und "KATO", die sich aus hochrangigen Offizieren der ehemaligen japanischen Armee zusammensetzten.

Die USA stürzten die südkoreanische Marionettenarmee in unaufhörliche bewaffnete Provokationen, um die Wirksamkeit des Operationsplans zu überprüfen. Im Jahr 1949 erreichte die Zahl ihrer bewaffneten Provokationen über 2.610, was 2,8 Mal so viel wie im Vorjahr war.

Die USA verlegten fünf Divisionen der südkoreanischen Marionettenarmee in das Gebiet entlang des 38. Breitengrades und drei Divisionen des operativen Reservekorps in der Nähe von Seoul und machten damit mehr als 70 Prozent der Marionettenarmee angriffsbereit.

Insbesondere brachten die USA unter dem Vorwand einer amphibischen Übung ab Ende April 1950 zwei Flugzeugträger, zwei Kreuzer, sechs Zerstörer, drei Bombergruppen, sechs Verfolgungsjägergruppen und zwei Transportflugzeuggruppen nach Japan und bereiteten deren sofortige Mobilisierung für den Koreakrieg vor.

Nachdem die USA die Vorbereitungen für einen Angriffskrieg gegen die DVRK abgeschlossen hatten, schickten sie am 17. Juni 1950 den Berater des Außenministeriums Dulles als Sondergesandten Trumans nach Südkorea, um sich vor Ort von den Kriegsvorbereitungen in der Nähe des 38. Breitengrades zu überzeugen, und übergaben dem Marionettenverräter Syngman Rhee den von Truman endgültig ratifizierte Geheimbefehl zur Auslösung eines Krieges und erteilten den Sonderbefehl, "einen Angriff auf Nordkorea zu starten, verbunden mit der Propaganda, dass Nordkorea zuerst eingefallen sei".

Nach dem von den USA ausgearbeiteten Kriegsszenario ließ der Marionettenverräter Syngman Rhee alle Reptilien-Propagandamittel mobilisieren, um die falsche Information zu verbreiten, dass das seit Anfang Juni 1950 geltende "Notstandsrecht" am 24. Juni um 0 Uhr "aufgehoben" wurde, um den Angehörigen der südkoreanischen Marionettenarmee die Möglichkeit zu geben, das Land zu verlassen, draußen zu bleiben und Urlaub zu nehmen.

In der Zwischenzeit befanden sich US-Präsident Truman, Außenminister Acheson, der Berater des Außenministeriums Dulles und andere hochrangige Beamte der US-Regierung in Wochenendruhe, auf Reisen und beim Abendessen, und MacArthur, der Befehlshaber der US-Streitkräfte im Fernen Osten, schlief bei Ausbruch des Krieges in einem Schlafzimmer, um die Weltöffentlichkeit zu täuschen.

Am 25. Juni 1950 entfachten die USA schließlich einen Angriffskrieg gegen die DVRK. Während des dreijährigen Krieges warfen sie eine riesige Zahl ihrer Streitkräfte von mehr als zwei Millionen, darunter ein Drittel ihrer Bodentruppen, ein Fünftel ihrer Luftwaffe, den größten Teil der Pazifikflotte, Truppen aus ihren 15 Satellitenländern, südkoreanische Marionettentruppen und japanische Militaristen, an die kore-

anische Front und gaben mehr als 20 Milliarden US-Dollar aus. Die USA sind ein Zerstörer des Friedens und der Stabilität auf der koreanischen Halbinsel und in der Region, heißt es in dem Bericht weiter:

Weit davon entfernt, die gebührende Lehre aus der schändlichen Niederlage im Koreakrieg zu ziehen, haben die USA ihre feindselige Politik gegenüber der DVRK beharrlich fortgesetzt, um ihr wildes Streben nach der Vorherrschaft in Asien und der übrigen Welt um jeden Preis zu verwirklichen, indem sie seit 70 Jahren nach dem Waffenstillstand die gesamte koreanische Halbinsel besetzt halten.



Seit den späten 1950er Jahren haben die USA in Südkorea unter dem Vorwand der "Verteidigung" und "jährlich" verschiedene Arten von Kriegsübungen abgehalten und massiv nukleare Angriffsmittel wie Atomträger, Atom-U-Boote und strategische Atom-bomber nach Südkorea gebracht, um es in ein mobiles Atomwaffenarsenal zu verwandeln.

Die USA haben verschiedene Vorfälle und Ereignisse absichtlich fabriziert und ihre nukleare Bedrohung und Erpressung gegenüber der DVRK ständig verschärft.

Die USA prüften einen Atomangriff auf die DVRK, als ihr bewaffnetes Spionageschiff Pueblo 1968 gekapert wurde, und versetzten atomwaffenfähige taktische Bomber in Alarmbereitschaft, als ihr großes Spionageflugzeug EC-121 1969 abgeschossen wurde. Als es 1976 zum Zwischenfall von Panmunjom kam, ließ sie ihre nuklearfähigen strategischen Bomber in der Nähe der entmilitarisierten Zone in Formation fliegen, wobei sie der DVRK häufig nukleare Drohungen und Erpressungen aussprach. Die USA, die Südkorea 1982 offiziell einen "nuklearen Schutzschirm" angeboten hatten, erläuterten das Konzept der "erweiterten Abschreckung", das seit 2009 vorsieht, den Gegner so anzugreifen, als würde das US-amerikanische Festland nuklear angegriffen werden. Die USA haben also einen Vorwand erfunden, um ihre riesigen Nuklearstreitkräfte nicht nur im Falle eines Angriffs auf die koreanische Halbinsel, sondern auch zu jedem anderen Zeitpunkt nach Südkorea zu bringen, und sie haben ihre nuklearen Drohungen maximiert.

Die gemeinsamen Militärübungen zwischen den USA und Südkorea, die 1954 unter dem Codenamen "Focus Lens" ins Leben gerufen wurden, werden seit fast sieben Jahrzehnten ununterbrochen unter verschiedenen Codenamen wie "Ulji Focus Lens", "Ulji Freedom Guardian", "Ulji Freedom Shield", "Focus Retina", "Freedom Bolt", "Team Spirit", "RSOI" (Reception, Staging, Onward Movement and Integration), "Key Resolve", "Foal Eagle" und "Freedom Shield" abgehalten.

Die gemeinsamen Militärübungen zwischen den USA und Südkorea, die in Bezug auf Häufigkeit und Umfang einen Weltrekord darstellen, wurden bisher über 40 Mal pro Jahr abgehalten. Die Zahl der beteiligten Truppen hat längst 500.000 überschritten, darunter US-Streitkräfte, südkoreanische Marionettentruppen, Truppen aus Sa-

tellitenländern, Mitarbeiter südkoreanischer Marionettenorganisationen und -unternehmen und sogar Spezialeinheiten vom amerikanischen Festland.

Die gegenwärtigen herrschenden Kräfte der USA im Weißen Haus verfolgen noch offener den unverbesserlichen Versuch eines nuklearen Präventivangriffs auf die DVRK in Zusammenarbeit mit dem südkoreanischen Marionettenregime unter der Führung von Yoon Suk Yeol, das den USA gegenüber kriecherisch ist.

Die gegenwärtigen Machthaber der USA, die nach ihrem Amtsantritt die "genau abgestimmte praktische Methode der Annäherung an die DVRK" und die "Wiederaufnahme des Dialogs" und das "diplomatische Engagement" anpriesen, haben ohne Zögern ihren feindlichen militärischen Versuch gegen die DVRK offenbart.

Inmitten des beschleunigten Transfers verschiedener Waffen und Ausrüstungen an Südkorea schickten die USA ihren Verteidigungsminister im Dezember 2021 nach Südkorea zum 53. jährlichen Sicherheitsberatungsgespräch zwischen den USA und Südkorea, bei dem er mit dem südkoreanischen Militär zusammenkam, um "strategische Planungsrichtlinien" für ein neues Atomkriegsszenario auszuarbeiten.

Seit dem Amtsantritt des Marionettenverrätters Yoon, der den USA hörig ist, haben die USA in ganz Südkorea ununterbrochen Kriegsübungen unter verschiedenen Codenamen abgehalten, die in Umfang, Intensität und Inhalt immer abenteuerlicher und rücksichtsloser werden.

Die gemeinsame Militärübung "Ulji Freedom Shield", die vier Jahre nach ihrer letzten Runde als Großmanöver wieder aufgenommen wurde, wurde nach dem extrem provokativen und rücksichtslosen Kriegsszenario inszeniert, dessen Kernpunkt darin besteht, über Kaesong nach Pyongyang vorzustoßen.

Allein im Jahr 2022 führten die USA in Absprache mit den südkoreanischen Marionettenkräften täglich verschiedene Atomkriegsübungen durch, darunter eine gemeinsame Luftübung mit Beteiligung strategischer Streitkräfte, eine gemeinsame Flugzeugträgerübung, an der zum ersten Mal seit November 2017 wieder ein Atomträger beteiligt war, und gemeinsame Seemanöver, um die Aggressionsbereitschaft gegenüber der DVRK zu erhöhen.

In diesem Jahr greifen die USA zu den besorgniserregenden feindlichen Handlungen, die die Souveränität und Sicherheit der DVRK mutwillig verletzen, beharrlicher als je zuvor, und ihre Schwere und Gefährlichkeit haben eine Explosionsschwelle er-



reicht, die nicht mehr toleriert werden kann.

Die USA führen auf der koreanischen Halbinsel und in ihrer Umgebung verschiedene Formen der Spionage gegen die DVRK in einem

noch nie dagewesenen Ausmaß durch, um einen Atomkrieg zu entfachen.

Solche kriegerischen Schritte der USA haben die militärischen Spannungen auf der koreanischen Halbinsel und in Nordostasien, die bereits in eine äußerst instabile Situation geraten sind, noch näher an den Rand eines Atomkriegs gebracht.

Wenn auf der koreanischen Halbinsel, die sich in einer wichtigen geopolitischen Lage befindet, in der sich die Interessen der Großmächte vermischen, ein Krieg ausbricht, wird er sich schnell zu einem Weltkrieg und einem thermonuklearen Krieg ausweiten, wie es ihn in der Welt noch nie gegeben hat. Dies wird katastrophale und unumkehrbare Folgen für den Frieden und die Sicherheit auf der koreanischen Halbinsel, in Nordostasien und in der übrigen Welt haben.

Wenn die anachronistische feindselige Politik der USA gegenüber unserer Republik und die ständigen militärischen Drohungen gegen sie nicht beseitigt werden, werden die Bemühungen unserer Republik um die Verstärkung ihrer Selbstverteidigungskapazitäten zur Wahrung ihrer Souveränität, Würde und Sicherheit und zur Erhaltung des Friedens und der Stabilität in der Region weiter beschleunigt werden, und sie wird auch in Zukunft ihr gerechtes Recht auf Selbstverteidigung als souveräner Staat ausüben.

Quelle: [www.kcna.kp](http://www.kcna.kp) (Juche112.6.26.)

## **Volkskorea hält die Fahne des antiimperialistischen, anti-amerikanischen Kampfes hoch**

von Dr. Dermot Hudson

**D**ie Mainstream-Medien haben die Demokratische Volksrepublik Korea (DVRK) oder Volkskorea dafür kritisiert, dass sie anlässlich des 73. Jahrestages der Provokation des Vaterländischen Befreiungskrieges (in den imperialistischen Ländern als Koreakrieg bekannt) am 25. Juni anti-US-Kundgebungen abhielt. Am Jahrestag der Provokation des Vaterländischen Befreiungskrieges am 25. Juni wurde eine beeindruckende Kundgebung mit 120.000 Menschen im Stadion des Ersten Mai abgehalten, bei der Plakate gegen die USA und die südkoreanischen Marionetten getragen und kämpferische Anti-US-Parolen gerufen wurden. Massenkundgebungen fanden in allen Provinzen der DVRK statt. Zuvor fanden Versammlungen von Arbeitern und Gewerkschaftern, Jugendlichen, Landarbeitern und Frauen im Sinschon-Museum (dem Ort, an dem die US-Imperialisten und Klassenfeinde 1950 35.383 Menschen ermordeten), im Zentralen Klassenbildungshaus statt.

Es gibt mehrere Gründe, warum das koreanische Volk Kundgebungen und Veranstaltungen gegen die USA abhält: Erstens ist der US-Imperialismus der Todfeind des koreanischen Volkes, dessen Aggression gegen Korea bis ins 19. Jahrhundert zurückreicht, als der US-General Sherman in Pyongyang einmarschierte. Zweitens waren die Gräueltaten der US-Imperialisten während des Vaterländischen Befreiungskrieges immens und übertrafen die der Nazis während des Zweiten Weltkrieges. In der DVRK wurden 1,23 Millionen Zivilisten von den USA massakriert. Marschall **KIM**

**JON UN** wies darauf hin: „Die von den imperialistischen US-Aggressoren in Sinchon verübten Massaker haben deutlich gezeigt, dass sie Kannibalen und Mörder sind, die ihr Vergnügen am Schlachten suchen. .... Illusionen über den Feind bedeuten nur den Tod und jede noch so kleine Illusion über den Feind kann zur Abkehr von der Revolution führen und sie schließlich verderben. Der US-Imperialismus ist der Erzbösewicht der Aggression, der durch Aggression und Ausplünderung entstanden und gemästet worden ist, sein Wesen und seine Brutalität als Aggressor bleiben für immer unverändert, und wenn es heute irgendeine Veränderung gibt, dann ist er heimtückischer und raffinierter in seinen Methoden geworden, um seine Gier nach Aggression zu verstärken“.

Drittens plant der US-Imperialismus immer noch einen zweiten Koreakrieg, er will in die DVRK einmarschieren und das sozialistische System zerstören. Während der RIMPAC-Militärübungen im letzten Jahr deckte ein Journalist die Tatsache auf, dass es Übungen zur Besetzung von Wohngebieten in der DVRK gab. Da der US-Imperialismus sein aggressives und räuberisches Wesen nicht geändert hat, hält die DVRK richtigerweise Wachsamkeit aufrecht und führt sowohl eine Anti-US-Klassenerziehung als auch einen Kampf gegen den US-Imperialismus durch.

Diejenigen, die die DVRK wegen der Anti-US-Kundgebungen kritisieren, wollen, dass sie Dinge wie den Bau von Pepsi-Cola-Fabriken oder die Eröffnung von Disney Worlds tun. Als ich in den 1980er Jahren Ungarn besuchte, wurden Madonna- und Rambo-Plakate verkauft und die Leute trugen Jeans, mit anderen Worten, Ungarn war unter dem Taktstock des modernen Revisionismus extrem amerikanisiert und verwestlicht. Es kann nur gut sein, dass Volkskorea diesen Weg nicht einschlägt und stattdessen die Fahne des antiamerikanischen, antiimperialistischen Kampfes hochhält!

---

Politische Aktualität

## Bau von Gewächshausfarmen im ganzen Land im Gange

von Jong Hwa Sun, PT



**D**er Bau der modernen Gewächshausfarm Kangdong wird für die Bürger von Pyongyang vorangetrieben. Es handelt sich um das dritte Projekt im Rahmen des Programms zum Bau großer Gewächshäuser, das in den letzten Jahren in der Demokratischen Volksrepublik Korea intensiviert wurde. Es heißt, dass die neue Farm die im letzten Jahr eingeweihte Ryonpho Gewächshausfarm an Intelligenz und Intensität übertrifft und ihr um

eine Generation voraus ist.

Die ausreichende Versorgung der Bevölkerung mit frischem Gemüse über das ganze Jahr hinweg ist eine Aufgabe von höchster Priorität, der die Partei der Arbeit Koreas stets Aufmerksamkeit geschenkt hat und die sie in einigen Jahren zu verwirklichen gedenkt.

Zu diesem Zweck wurden im ganzen Land zahlreiche Gewächshausbetriebe für den Gemüseanbau errichtet und in den Provinzen Nord- und Süd-Hamgyong im Norden des Landes, die seit jeher aufgrund ungünstiger klimatischer Bedingungen keine gute Gemüseernte einfahren konnten, ein prächtiges Gewächshaus nach dem anderen gebaut.

In der Provinz Nord-Hamgyong wurde die Jungphyong Greenhouse Farm mit 320 Blöcken moderner Gemüsegewächshäuser auf einer Gesamtfläche von 200 Hektar und in der Provinz Süd-Hamgyong die Ryonpho Greenhouse Farm mit über 850 Blöcken moderner, intensiver und industrialisierter Hydrokultur- und Erdgewächshäuser auf 280 Hektar errichtet. Die "Gemüseknappheit" ist in der Region inzwischen ein alter Hut.

Der verehrte Genosse Kim Jong Un, der im Oktober letzten Jahres an der Einweihungsfeier der Ryonpho Gewächshausfarm teilnahm, betonte die Notwendigkeit, in allen Provinzen eine groß angelegte Gewächshausfarm wie die Ryonpho Gewächshausfarm zu errichten, um die Versorgung der Bevölkerung mit Gemüse unter den natürlichen klimatischen Bedingungen des Landes zu gewährleisten.

Die PdAK beabsichtigt, im ganzen Land Gewächshausfarmen zu errichten, die hinsichtlich der Produktionsfläche, der Kapazität und des Automatisierungsgrades fortschrittlich sind, damit die Menschen so früh wie möglich davon profitieren können und eine weitere Grundlage für die Schaffung einer ländlichen Zivilisation geschaffen wird. Heute wird dieser Plan im Bezirk Kangdong der Hauptstadt in die Tat umgesetzt.

Parallel zu den Fortschritten beim Bau von großen Gewächshausbetrieben werden Anstrengungen unternommen, um das wissenschaftliche, intensive und modernisierte Niveau des Gemüseanbaus in Gewächshäusern in allen Produktionseinheiten des Landes drastisch zu verbessern.

In den neu errichteten Gewächshausbetrieben werden Möglichkeiten zur deutlichen Steigerung der Produktion bei gleichzeitiger Kostensenkung erforscht und eingeführt, indem das intelligente integrierte Produktionssystem perfektioniert wird, um den Optimierungsgrad der Produktion zu erhöhen, und fortschrittliche Anbautechniken, -verfahren und -ausrüstungen eingeführt werden, darunter die Produktionsmethode, bei der das zylindrische Gemüseanbaugerät zum Einsatz kommt, die mehrschichtige Anbaumethode und die Methode zur Ergänzung von Licht in verschiedenen Farben, die das Wachstum der Pflanzen fördert.

Die Bemühungen richten sich auf die Züchtung und breite Einführung von Saatgut für Blatt-, Obst- und Funktionsgemüse, das dem immer raffinierteren Geschmack der Menschen entspricht und dessen nahrhafte, heilende und vorbeugende Wirkung aus-



geprägt ist.

Auf diese Weise wird schmackhaftes und frisches Gemüse für die Versorgung der Bevölkerung erzeugt.

Quelle: Pyongyang Times vom 27.05.2023, S. 4 – [www.pyongyangtimes.com.kp/contents/publish/pdfs/1685166439578.pdf](http://www.pyongyangtimes.com.kp/contents/publish/pdfs/1685166439578.pdf)

## Anstieg der Gemüseproduktion in der DVRK

**D**ie Gewächshausfarm Ryonpho in der Provinz Süd-Hamgyong der DVRK produziert jetzt täglich Dutzende von Tonnen frisches Gemüse, um die Städte und Kreise der Provinz damit zu versorgen.

Unter der weisen Führung des verehrten Genossen Kim Jong Un wurde die Farm erfolgreich zu einer modernen Gewächshausfarm im großen Maßstab ausgebaut, in der die Automatisierung auf einem höheren Niveau verwirklicht wurde und die eine Grundlage für die Schaffung einer ländlichen Zivilisation nach koreanischem Vorbild darstellt.

Die Provinz hat die Arbeiten zur Erhöhung des wissenschaftlichen Niveaus der Gemüseproduktion und des Managements auf der Farm vorangetrieben und die technischen Fähigkeiten der Mitarbeiter verbessert, um die Produktion zu steigern.

Funktionäre und Angestellte des Betriebs verzeichnen täglich hohe Produktionsergebnisse, indem sie den Anbau von Blatt-, Wurzel- und Fruchtgemüse richtig kombinieren, den Zwischenfruchtanbau fördern und fortschrittliche Anbautechniken einführen, um den Ertrag pro Hektar zu steigern.

Der Betrieb liefert verschiedene Arten von Gewächshausgemüse an die Arbeiter und Wissenschaftler in Hamhung City und andere Einwohner der Provinz.

Quelle: Rodong Sinmun vom 27.05.2023 - [www.rodong.rep.kp/en/index.php?MTVAMjAyMy0wNS0yNy1IMDAzQA==](http://www.rodong.rep.kp/en/index.php?MTVAMjAyMy0wNS0yNy1IMDAzQA==)

## Rede vom Staatschef Kim Jong Un bei der Feier zum Beginn des Baus der Gewächshausfarm Ryonpho:



Link: Stimme Koreas vom 11. Februar 2022: [www.vok.rep.kp/index.php/detail\\_com/comde/ign220219002/36/ge](http://www.vok.rep.kp/index.php/detail_com/comde/ign220219002/36/ge)

## Immer großes Vertrauen in die Ökonomen des Neuen Korea

von Dr. Jong Kwang Su, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Kim Il Sung Universität, Pyongyang - 12. Juni 2023

**D**ie Wirtschaftswissenschaften sollen dazu beitragen, die wirtschaftlichen Aktivitäten der Menschen zu fördern und die Wirtschaft zu entwickeln, indem sie sozioökonomische Phänomene wissenschaftlich und theoretisch interpretieren.

Damit die Wirtschaftswissenschaften ihre Aufgabe erfüllen können, müssen sie sich auf die Förderung des Aufbaus der Volkswirtschaft konzentrieren, indem sie solide wissenschaftliche und theoretische Grundlagen für die Formulierung und Umsetzung der Wirtschaftspolitik von Partei und Staat liefern. Wenn die Wirtschaftswissenschaftler nicht versuchen würden, die Probleme zu lösen, die sich bei der Umsetzung der Wirtschaftspolitik der Partei ergeben, und sich auf reine Theorien beschränken würden, bliebe die Wirtschaftswissenschaft leeres Gerede, das für die Revolution und den Aufbau absolut nutzlos wäre.

Aus diesem Grund widmete Präsident **Kim Il Sung** der Ausbildung der Wirtschaftswissenschaftler des neuen Korea große Aufmerksamkeit und ergriff revolutionäre Maßnahmen, um sie zu ermutigen, Lösungen für die in der Realität auftretenden Probleme zu finden und einen aktiven Beitrag zur Umsetzung der Wirtschaftspolitik von Partei und Staat zu leisten.

Der Vorsitzende **Kim Jong Il** sagte:

*„Geleitet von der unsterblichen Juche-Ideologie hat Präsident **Kim Il Sung** nicht nur einen breiten Weg für eine revolutionäre Wende in allen Bereichen der Wissenschaft eröffnet, sondern auch die Juche-Methodik vorgestellt, die unsere Wissenschaftler bei ihrer Arbeit anwenden sollen. Er war so freundlich, persönlich Richtungen und Titel für ihre Forschungsarbeit vorzugeben und viele Probleme zu lösen, die beim Aufbau der Wissenschaft auf unserer Grundlage ungeklärt geblieben waren“.*

Vor der Befreiung des Landes verfügte das koreanische Volk aufgrund der Kolonialherrschaft der japanischen Imperialisten über keine eigene Volkswirtschaft, so dass es unter der kolonialen Unterdrückung unmöglich war, Wirtschaftswissenschaften zu studieren. Es gab zwar einige wenige Menschen, die sich in Japan durch die Schule gearbeitet hatten, aber was sie gelernt hatten, war allenfalls kapitalistische Ökonomie.

Um die von den japanischen Imperialisten schwer geschädigte Wirtschaft wieder aufzubauen und die Wirtschaft zu entwickeln, wurden dringend Techniker und Experten benötigt.

Deshalb sorgte Präsident **Kim Il Sung**, der den Aufbau eines neuen Landes nach der Befreiung leitete, dafür, dass neue Intellektuelle aus der Arbeiterklasse schnell ausgebildet wurden, damit sie eine führende Rolle bei der Wiederherstellung und Verwaltung der Volkswirtschaft sowie bei der Erforschung wirtschaftlicher Fragen und der Entwicklung der Wirtschaft spielen konnten.

Während seiner Vorortanleitungen in Fabriken und Unternehmen lehrte er Wirtschaftsfunktionäre wie man Fabriken verwaltet und führt, und er leitete Wirtschaftswissenschaftler an, Forschungen durchzuführen, um Lösungen für unmittelbare Probleme zu finden.

Einmal gab er ihnen persönlich den Auftrag, ein statistisches Formular zur Kontrolle der Produktion und der Wirtschaftsführung von Fabriken und Unternehmen zu erstellen. In jenen Tagen konnten sie ihr Wissen in der Praxis weiter vertiefen.

Bei der Ausarbeitung des ersten nationalen Wirtschaftsplans beauftragte Präsident **Kim Il Sung** sie mit dieser Aufgabe. Damals glaubten einige Technikmuffel und -mystiker nicht an die Wirtschaftswissenschaftler des neuen Korea und bestanden darauf, Wirtschaftswissenschaftler und Wirtschaftsberater aus anderen Ländern mit der Ausarbeitung des Plans zu beauftragen.

Präsident **Kim Il Sung** jedoch entwarf einen großartigen Plan zur Entwicklung der nationalen Industrie und stützte sich dabei auf die patriotischen, kreativen und enthusiastischen Wirtschaftsfachleute des neuen Korea, die entschlossen waren, alles für den Aufbau eines neuen Landes zu tun.

Inspiziert von seinem großen Vertrauen entwarfen sie unter Einsatz all ihres Wissens und ihrer Energie den Nationalen Wirtschaftsplan Juche 36 (1947), den ersten Wirtschaftsplan des Landes.

Präsident **Kim Il Sung**, der mit dem fertiggestellten Volkswirtschaftsplan sehr zufrieden war, lobte sie dafür, dass sie einen richtigen Plan ausgearbeitet hatten, und sorgte dafür, dass der Beschluss gefasst wurde, diesen Plan ohne Änderungen umzusetzen.

Selbst während des hart umkämpften Vaterländischen Befreiungskrieges, der über das Schicksal der Nation entschied, ergriff er revolutionäre Maßnahmen, um die Wirtschaftswissenschaftler in die Planerstellung der Staatlichen Plankommission einzubeziehen, und leitete sie an, die Probleme bei der Wiederherstellung und Entwicklung der Volkswirtschaft in kürzester Zeit und beim Aufbau der sozialistischen Wirtschaft mit großer Weitsicht zu lösen.

Gemäß der Anweisung von Präsident **Kim Il Sung** setzten die Wirtschaftswissenschaftler ihr Forschungsprojekt trotz der Schwierigkeiten des Krieges mit großer Zuversicht und Mut fort und arbeiteten hart an der Lösung theoretischer und praktischer Probleme, die sich beim Wiederaufbau nach dem Krieg und beim Aufbau einer selbständigen Volkswirtschaft ergaben.

So wurde die Wirtschaftswissenschaft der DVRK von den koreanischen Wirtschaftswissenschaftlern unter der herausragenden Führung von Präsident **Kim Il Sung** in koreanischem Stil entwickelt und zu einer Disziplin ausgebaut, die voll und ganz zur Revolution beiträgt.

Quelle:

[www.ryongnamsan.edu.kp/univ/en/research/articles/589f763b060f8c19170cdf5196e2bf87](http://www.ryongnamsan.edu.kp/univ/en/research/articles/589f763b060f8c19170cdf5196e2bf87)

# Die unsterblichen Verdienste von Präsident Kim Il Sung, der die dauerhafte Grundlage für den Wohlstand der Demokratischen Volksrepublik Koreas schuf

von Ri Chol Ung, Philosophische Fakultät, Kim Il Sung Universität, Pyongyang  
21. April 2022

In der von Präsident Kim Il Sung gegründeten DVR Korea hat das koreanische Volk nun den Gipfel der Ehre und des Ruhmes erreicht, den es in der jahrtausendelangen Geschichte seiner Nation nicht genießen konnte. In Korea, das seinen Glanz in der Welt lange Zeit verloren hatte, bricht nun auf allen Gebieten der Revolution ein goldenes Zeitalter an. Dies ist unvorstellbar ohne die unsterblichen Verdienste von Präsident Kim Il Sung, der sein ganzes Leben dem Gedeihen des Vaterlandes und dem immerwährenden Glück des Volkes gewidmet hat.

Der verehrte Genosse **Kim Jong Un** sagte:

*„Kim Il Sung war der hervorragendste Führer und ein außerordentlicher altgedienter Staatsmann, der seinem Land und seinem Volk sowie der Zeit und der Revolution durch tiefgründige Ideen und Theorien, ungewöhnliche Führungsfähigkeit und gigantische revolutionäre Praxis unvergängliche Verdienste hinterließ.“*

Das Schicksal eines jeden Landes oder einer jeden Nation hängt von der Leitidee und -linie ab, die den Hauptentwurf für den Aufbau eines Staates darstellt, da das Schicksal des Volkes mit einem Land oder einer Nation als Einheit gestaltet wird. Vor allem für eine Nation, die sich aus der kolonialen Knechtschaft befreit hat, geht es um Leben und Tod. Denn obwohl sie die nationale Unabhängigkeit erlangt haben, können Fehler und Irrtümer in den Leitgedanken und -linien dazu führen, dass sie im Laufe der Entwicklung auf Abwege geraten und zu einem Spielball der Großmächte verkommen.

Was das koreanische Volk betrifft, so wurden die richtigen und wissenschaftlichen Leitgedanken und Linien des Staatsaufbaus, die für die Gestaltung des Schicksals des Volkes von lebenswichtiger Bedeutung sind, als Hauptentwurf des Staatsaufbaus gerade von Präsident **Kim Il Sung**, dem ersten herausragenden heiligen Mann, zum ersten Mal in der 5 000-jährigen Geschichte des Landes dargelegt. So konnte das koreanische Volk die unerschütterliche Garantie haben, sich der unabhängigen Ehre und des unabhängigen Lebens zu erfreuen.

Er vollbrachte die größten Leistungen, indem er einen in der Geschichte Koreas noch nie dagewesenen echten Staat des Volkes gründete und ihn zu einem sozialistischen Staat der Unabhängigkeit, Selbstversorgung und Eigenständigkeit entwickelte sowie Korea von der japanischen imperialistischen Kolonialherrschaft befreite.

Vor allem hat Präsident **Kim Il Sung** dem koreanischen Volk eine Triebkraft gegeben, die die Demokratische Volksrepublik Korea zu einem mächtigen Land der Unabhängigkeit macht, das seine Ehre für immer bewahren kann.

Die Unabhängigkeit ist das Leben und die Blutlinie der Nationen. Ein Land mit einer Regierung, aber ohne Unabhängigkeit, ist nicht wirklich unabhängig.

Die Unabhängigkeit eines Landes wird durch den Unabhängigkeitsgeist des Volkes aufrechterhalten und verherrlicht.

Er tat sein Bestes, um das Volk mit dem Bewusstsein auszustatten, dass die Volksmassen die Herren des befreiten Koreas sind, und um den Lakaiengeist und den Dogmatismus zu beseitigen, die lange Zeit in den Köpfen der Menschen verblieben waren, und so den nationalen Unabhängigkeitsgeist im ganzen Land zu etablieren. Dank der klugen Führung des Präsidenten konnte das koreanische Volk mit dem Geist der Unabhängigkeit ein mächtiges Land nach seinem eigenen Stil aufbauen und sein Schicksal selbst gestalten.

Der heilige Kampf des koreanischen Volkes um die Ehre und Würde des Landes war ein ernsthafter politischer Kampf gegen Imperialismus, Vormachstreben, Lakaiertum und Dogmatismus, Revisionismus und auch ein unwegsamer Weg, der mit den bestehenden Formeln und Methoden nicht zu beschreiten war. Aber sie konnten auf dem Weg des Sieges und des Wohlstandes vorankommen, dank der entschlossenen Entscheidung und der klugen Führung des Präsidenten, der den Aufbau eines blühenden Landes unter dem Banner der Eigenständigkeit in einer so schwierigen Situation vorantrieb, in der die Selbstherrlichkeit und Willkür der Imperialisten und der Beherrscher vorherrschte.

Die politische Unabhängigkeit eines Landes ist nur dann sicher gewährleistet, wenn es über eine starke Kraft verfügt.

Er erreichte die Einheit des revolutionären Standes und gründete im festen Glauben an die Unabhängigkeit die echten politischen Organisationen wie die Partei und die Volksstaatsmacht, die Selbstverteidigungsindustrie und die sich selbst tragende Volkswirtschaft. Das war eine solide Grundlage, auf der die DVRK ihre Souveränität und das Existenzrecht des Landes schützen konnte, indem sie die konterrevolutionären ideologischen Angriffe der feindlichen Kräfte mit ihrer revolutionären Kraft besiegte, ihre abscheulichen Sanktionen und Blockaden mit der Kraft ihrer starken selbsttragenden Volkswirtschaft überwand und ihre wilde Bewegung, einen Krieg zu provozieren, mit ihrer unbesiegbaren Verteidigungskraft zunichte machte.

Auch heute vollbringt das koreanische Volk, das das Gesetz der Revolution erlernt und den Glauben und das Vertrauen in die Souveränität zu einem Teil seiner geistigen Eigenschaften gemacht hat, im Einklang mit dem Prinzip unserer Ideologie, der Souveränität in der Politik, der Eigenständigkeit in der Wirtschaft und der Selbstversorgung in der Landesverteidigung Wunder, die in der Geschichte beispiellos sind. Wie bereits erwähnt, hielt Präsident **Kim Il Sung** zum ersten Mal in der Geschichte das Banner der Unabhängigkeit hoch und verkörperte es in der revolutionären Praxis, um einen Weg zum Sieg zu bahnen, was eine treibende Kraft ist, um den Kampf des koreanischen Volkes für den Aufbau eines blühenden Landes zu fördern.

Zweitens schuf Präsident **Kim Il Sung** ein solides Fundament, auf dem die DVRK für immer als echter Staat des Volkes und sozialistischer Staat, in dessen Mittelpunkt die Volksmassen stehen, erstrahlen kann.

Es gibt in der Welt keinen Staat, der die Ehre und die Stellung der Werktätigen so hoch hält wie die DVRK.

Präsident **Kim Il Sung** verkörperte die Idee des "Glaubens an das Volk als das Höchste" und baute erfolgreich ein sozialistisches Land auf, in dem das Volk in voller Blüte steht, ausgerechnet in dem Land, das einst seines Namens beraubt wurde und aufgrund der jahrhundertelangen Rückständigkeit und Armut Leid und Qualen ertragen musste. Er stellte den Sozialismus koreanischer Prägung auf eine wissenschaftliche Grundlage, indem er die Idee, an das Volk wie an den Himmel zu glauben, als

Grundprinzip des Staatsaufbaus und Ausgangspunkt der Staatstätigkeit formulierte und sie auf den gesamten Weg der Verwirklichung der sozialistischen Sache anwendete.

Heute ist in der DVRK das, was für das Volk ist und was dem Volk gefällt, am gerechtesten und hat absolute Priorität. Alles steht im Dienste des Volkes, einschließlich Politik, Militär, Wirtschaft, Kultur und Moral.

Präsident **Kim Il Sung** legte größten Wert auf die Verwirklichung der Forderungen und Interessen des Volkes. Unter seiner Anleitung und Führung wurden bereits während des erbitterten Vaterländischen Befreiungskrieges, als das koreanische Volk gegen die Aggressoren auf Leben und Tod kämpfte, auf Staatskosten eine nach der anderen die überlegenen volksverbundenen Maßnahmen wie die allgemeine kostenlose Pflichtschulbildung und die allgemeine kostenlose medizinische Versorgung durchgesetzt.

In unserem Land ist es systematisiert, dass die Partei und der Staat das Leben der Menschen in die Hand nehmen und für sie sorgen. Nur dank seiner weisen Führung konnten wunderbare Siege und Erfolge erzielt werden, selbst als die nukleare Bedrohung, die Sanktionen und die Blockade der feindlichen Kräfte maximiert wurden und sich die Lage verschlimmerte. Deshalb hat unser gesamtes koreanisches Volk absolutes Vertrauen in die große Partei der Arbeit Koreas, die sich aufopferungsvoll bemüht, ihm ein zivilisiertes Leben zu ermöglichen, und folgt ihr. Und sie widmen sich auch dem sozialistischen Aufbau.

Drittens hat Präsident **Kim Il Sung** den wertvollen Reichtum zur Verfügung gestellt, mit dem das ganze koreanische Volk den vollständigen Sieg der sozialistischen Sache durch eine starke Offensive beschleunigen kann.

Die Sache des sozialistischen Aufbaus ist von vielen Hindernissen und Schwierigkeiten begleitet, und je näher ihr Sieg rückt, desto bösartiger wird der verzweifelte letzte Kampf des Feindes werden. Wenn wir vor den Schwierigkeiten nachgeben oder auf unserem Weg auch nur einen Schritt zurückgehen, wird uns das 10 Schritte und später 100 Schritte zurückwerfen und schließlich zum Zusammenbruch und Scheitern führen.

Präsident **Kim Il Sung** war nicht nur ein großer Denker und Theoretiker, ein großer Politiker, ein eiserner Wille und ein brillanter Befehlshaber, sondern auch ein großer Mann mit unvergleichlichem Mut und Durchhaltevermögen. Seine Art, Revolutionen zu machen, bestand darin, ohne das geringste Zögern oder Zaudern gegen sie vorzugehen, auch wenn die Feinde verzweifelte Versuche unternahmen und die Lage immer ernster wurde. Er verwandelte die Widrigkeiten in Wohlstand, das Unglück in Segen und führte die gewaltigen historischen Aufgaben mit festem Glauben an den Sieg und der festen Gewissheit, dass das Vertrauen auf das Volk unweigerlich zum Sieg führen kann, sowie mit dem unvergleichlichen Mut, dass es immer einen Ausweg gibt, auch wenn der Himmel einstürzt, glänzend aus.

Dank der offensiv ausgerichteten revolutionären Idee, Strategie und Taktik von Präsident **Kim Il Sung** erlitten die verbündeten imperialistischen Streitkräfte unter Führung der USA im Vaterländischen Befreiungskrieg (1950-1953), der als Konfrontation zwischen Atombombe und Gewehr bezeichnet werden kann, eine verheerende Niederlage, und ihre spätere bösartige Herausforderung und ihr aggressives Vorgehen verschwanden wie

eine Seifenblase. Auch die historische Sache der sozialistischen Industrialisierung wurde in einem kurzen Zeitraum von 14 Jahren auf den Trümmern des Krieges durchgeführt, und der sozialistische Aufbau erlebte in den 1970er und 1980er Jahren seine Blütezeit.

In der langen Geschichte der Menschheit hat es keinen großen Führer gegeben, der wie Präsident **Kim Il Sung** als Revolutionär und als Mensch alle möglichen Schwierigkeiten und Nöte durchlebte, aber zu seinen Lebzeiten mit offensivem Kampfgeist und unermüdlichem Vorwärtstreben einen Staat aufbaute und die ewigen Grundlagen für das nationale Gedeihen legte.

Wenn das koreanische Volk mit schweren Prüfungen konfrontiert wird, blickt es auf den heiligen revolutionären Werdegang und die staatsbildenden Taten von Präsident **Kim Il Sung** zurück, aus denen es Mut und Tapferkeit, Willen und Weisheit schöpft, das Unglück zum Guten zu wenden. Mit seiner Geschichte des Aufbaus eines blühenden und mächtigen Landes, die ein großes Lehrbuch und eine Enzyklopädie der Revolution ist, konnte das koreanische Volk zu den ehrenvollen Siegern des mühsamen Marsches und des erzwungenen Marsches werden, bei dem andere mehr als hundertmal niedergekniet sein müssen, und im Kampf für die Verteidigung des Sozialismus immer wieder Siege erringen, und heute führt es ständige Neuerungen ein und schreitet zum Sieg der sozialistischen Sache voran.

Heute schreitet die DVRK, die sich mit der Ideologie und den Errungenschaften der großen Führer schmückt, unter der weisen Führung des geachteten Genossen **Kim Jong Un** energisch voran.

Es ist sicher, dass die Sache des Aufbaus des Juche-Sozialismus, um das große Korea zur größten Macht und zum Paradies zu entwickeln, zu dem die Menschen in der ganzen Welt aufblicken, unter der Führung des geachteten Genossen **Kim Jong Un** einen Sieg erringen wird.

Das koreanische Volk, das mit voller Zuversicht und Optimismus für ein neues Leben kämpft, wird unter der Führung des verehrten Genossen **Kim Jong Un**, der den Aufbau eines prosperierenden Staates ohne jede Abweichung oder Konzession in der gleichen Weise wie die großen Führer leitet, einen größeren Sieg und Wohlstand erringen.

Quelle: [www.ryongnamsan.edu.kp/univ/en/research/articles/fc95fa5740-ba01a870cfa52f671fe1e4](http://www.ryongnamsan.edu.kp/univ/en/research/articles/fc95fa5740-ba01a870cfa52f671fe1e4)

## **Die Eigenständigkeit in der DVRK ist eine landesweite, geplante und wissenschaftliche Eigenständigkeit**

von Kang Chol Su, Fakultät für Finanzen, Kim Il Sung Universität, Pyongyang  
24. Mai 2021

**H** heute hat das koreanische Volk einen großen Marsch zur Verwirklichung des neuen Fünfjahresplans für die Entwicklung der Volkswirtschaft angetreten, der auf dem historischen 8. Parteitag der Partei der Arbeit Koreas festgelegt wurde.

Die laufende Offensive zur Erringung eines neuen Sieges beim Aufbau des Sozialismus koreanischer Prägung ist ein großer Marsch der Eigenständigkeit,

## **der sich auf die treibende Kraft und den inneren Antrieb des koreanischen Volkes stützt.**

Der verehrte Genosse **Kim Jong Un** sagte, dass der Hauptkeim und das Hauptthema des neuen Fünfjahresplans für die Entwicklung der Volkswirtschaft wie immer Eigenständigkeit und Selbstversorgung sind und dass sich die Eigenständigkeit in der Periode des neuen langfristigen Plans aus den Erfordernissen unserer sich entwickelnden Revolution und aus den dringenden Erfordernissen des sozialistischen Aufbaus zu einer landesweiten, planmäßigen und wissenschaftlichen Eigenständigkeit entwickeln sollte.

Der verehrte Genosse **Kim Jong Un** sagte wie folgt:

*„Wir sollten einen revolutionären Aufschwung an allen Fronten des sozialistischen Aufbaus herbeiführen, indem wir die Eigenständigkeit als ein wertvolles Schwert für den Wohlstand betrachten, einen Geist, der im gesamten Verlauf der koreanischen Revolution immer ein Banner des Kampfes und eine treibende Kraft für einen Sprung nach vorn war.“*

Eigenständigkeit ist der revolutionäre Geist und das Prinzip des Kampfes, alle Probleme, die in der Revolution und beim sozialistischen Aufbau auftreten, aus eigener Kraft zu bewältigen und sich nicht auf andere zu verlassen.

Sie ist die stolze Kampftradition unserer Revolution und die treibende Kraft für einen Sprung nach vorn beim Aufbau eines mächtigen sozialistischen Landes.

Die Anbetung der Mächtigen und die Abhängigkeit von Außenstehenden führen zu Unterwerfung und nationalem Ruin, während Eigenständigkeit der einzige Weg ist, um die Unabhängigkeit der Nation zu verteidigen und Wohlstand zu erreichen.

Auch wenn es Dinge gibt, die das koreanische Volk heute nicht hat oder an denen es mangelt, wird es keine Schwierigkeiten geben, die es nicht überwinden kann, und keine Festung, die es nicht einnehmen kann, wenn es an seiner Eigenständigkeit festhält.

Man kann sagen, dass die gesamte Geschichte des koreanischen Sozialismus auf die Eigenständigkeit hinausläuft.

In den Tagen des Aufbaus des Sozialismus aus eigener Kraft haben die PdAK und das koreanische Volk noch nie dagewesene Prüfungen und Schwierigkeiten durchgemacht, aber sie wurden mit allen Ehren belohnt, die sie in der jahrtausendelangen Geschichte ihrer Nation nicht genießen konnten.

Die Eigenständigkeit ist der nationale Charakterzug unserer Nation und die unveränderliche Schöpfungsweise, die dem koreanischen Volk eigen ist.

Der große Marsch der Eigenständigkeit auf dem Weg zu einem neuen Sieg des Sozialismus ist keine vorübergehende Lösung für die Wirtschaftssanktionen der Imperialisten und anderer feindlicher Kräfte, sondern Ausdruck des unerschütterlichen Glaubens und Willens des koreanischen Volkes, aus eigener Kraft eine Wirtschaftsmacht aufzubauen, und dient somit als unveränderliche Triebkraft und Banner des Kampfes für den Fortschritt und die Entwicklung des Sozialismus koreanischer Prägung.

Heute erfordert die koreanische Revolution, dass die Eigenständigkeit entsprechend der sich entwickelnden Realität sublimiert und entwickelt wird und wir das Banner der Eigenständigkeit hochhalten.

Die Eigenständigkeit der DVRK ist vor allem eine landesweite Eigenständigkeit.

Das bedeutet, dass der Staat dafür verantwortlich ist und die Eigenständigkeit im nationalen Maßstab unter der einheitlichen Leitung und Kontrolle des Staates verwirklicht wird.

Der Grund, warum die Eigenständigkeit in der DVRK landesweit sein soll, liegt darin, dass der wirtschaftliche Aufbau in jedem Land mit dem Staat als Einheit erfolgt und insbesondere der Kampf für den Aufbau der Wirtschaftsmacht in der DVRK durch die gemeinsamen Anstrengungen des ganzen Volkes im nationalen Maßstab geführt wird.

Die landesweite Selbstständigkeit erfordert vor allem, dass der Staat, der die Verantwortung dafür trägt, alle Aktivitäten zum selbstständigen Aufbau der Wirtschaft organisiert und durchführt.

In der DVRK ist das Kabinett für die wirtschaftliche Arbeit verantwortlich, und alle wirtschaftlichen Aktivitäten des Staates werden vom Kabinett organisiert und durchgeführt.

Als wirtschaftliches Hauptquartier des Landes ist das Kabinett Herr des neuen Fünfjahresplans für die wirtschaftliche Entwicklung des Landes und trägt die direkte Verantwortung für dessen Umsetzung.

Ob der neue Fünfjahresplan für die Entwicklung der Volkswirtschaft erfolgreich umgesetzt wird oder nicht, hängt von der Einstellung und Haltung des Kabinetts ab, das der Herr der Lage und der direkte Ausführende ist, und davon, wie das Kabinett die Aktivitäten für den selbstständigen Aufbau der Wirtschaft organisiert und durchführt.

Nur wenn das Kabinett die Erfordernisse des Systems der Kabinettsverantwortung und des auf das Kabinett ausgerichteten Systems in Übereinstimmung mit seinen Funktionen gründlich verkörpert und so alle großen und kleinen Probleme, die sich im Kampf um die Eigenständigkeit ergeben, behandelt und schöpferisch und mutig löst, wie es die Politik der Partei und die tatsächlichen Bedingungen erfordern, kann es seine Funktion als Wirtschaftszentrale erfüllen.

Die landesweite Eigenständigkeit setzt auch voraus, dass die Eigenständigkeit des wirtschaftlichen Aufbaus unter der einheitlichen Leitung und Kontrolle des Staates verwirklicht wird.

Da die sozialistische Wirtschaft auf dem Staatseigentum an den Produktionsmitteln beruht, stellt die gesamte Volkswirtschaft einen organischen Körper dar, und die Wirtschaftsführung ist eine gesellschaftliche Aufgabe, die darin besteht, die wirtschaftlichen Aktivitäten der Menschen einheitlich zu organisieren und zu lenken. Daher wird die sozialistische Wirtschaftsführung unter der einheitlichen Leitung und Kontrolle des Staates organisiert und durchgeführt.

Wenn jeder Sektor und jede Einheit versucht, ohne die einheitliche Führung des Staates auf der Grundlage der Eigenverantwortung individuell zu überleben, werden Unordnung und Egozentrik in der wirtschaftlichen Arbeit gefördert, was wiederum zu einer Tendenz der Dezentralisierung und des Separatismus im Wirtschaftsleben führt.

Um den neuen Fünfjahresplan für die Entwicklung der Volkswirtschaft beim Aufbau der sozialistischen Wirtschaft, die einen organischen Körper darstellt, erfolgreich umzusetzen, muss daher die Eigenständigkeit im wirtschaftlichen Aufbau unter der einheitlichen Leitung und Kontrolle des Staates verwirklicht werden.

Die nationale Eigenständigkeit erfordert auch, dass die Aktivitäten zur Selbstständigkeit im wirtschaftlichen Aufbau auf nationaler Ebene organisiert und durchgeführt werden.

In der sozialistischen Gesellschaft werden alle wirtschaftlichen Aktivitäten landesweit organisiert und durchgeführt, und die einzelnen Wirtschaftssektoren, Regionen, Fabriken und Unternehmen bilden einen organischen Bestandteil der staatlichen Wirtschaft.

Die Eigenständigkeit des wirtschaftlichen Aufbaus darf sich nicht auf einen einzelnen Wirtschaftszweig, eine Region, eine Fabrik oder ein Unternehmen beschränken, sondern muss zu einer gesamtgesellschaftlichen Aufgabe werden, die vom gesamten Volk im nationalen Maßstab durchgeführt wird.

Die Eigenständigkeit der DVRK ist eine geplante Eigenständigkeit.

Planmäßige Eigenständigkeit bedeutet, dass sie der Verwirklichung des Fünfjahresplans für die wirtschaftliche Entwicklung des Landes förderlich ist und auf der Grundlage eines realistischen und durchführbaren Plans umsichtig durchgeführt wird.

Der Grund, warum die Eigenständigkeit in der DVRK planmäßig sein sollte, liegt darin, dass die sozialistische Wirtschaft eine Planwirtschaft ist.

Die staatliche Wirtschaft der DVRK ist eine unabhängige und geplante Wirtschaft im Dienste des Volkes, so dass das gesamte Wirtschaftsleben planmäßig organisiert ist. Da die sozialistische Wirtschaft der DVRK eine Planwirtschaft ist, muss der Kampf um den wirtschaftlichen Aufbau, der auf dem Prinzip der Eigenständigkeit beruht, planmäßig und zielgerichtet geführt werden.

Die planmäßige Eigenständigkeit erfordert vor allem, dass die Eigenständigkeit im wirtschaftlichen Aufbau zur Verwirklichung des neuen Fünfjahresplans für die Entwicklung der Volkswirtschaft beiträgt.

In der gegenwärtigen Phase ist die Wirtschaftsstrategie der DVRK eine Strategie der Umstellung und Stärkung, die darauf abzielt, die Wirtschaft auf einen normalen Weg zu bringen, damit sie ohne äußere Einflüsse reibungslos funktioniert, indem die wirtschaftliche Arbeit und die organischen Beziehungen zwischen den Sektoren wiederhergestellt und angepasst werden und die Arbeit zur Festigung der selbsttragenden Grundlagen vorangetrieben wird.

Die Hauptaufgaben des neuen Fünfjahresplans zur Verwirklichung der Strategie der Neuausrichtung und Stärkung, der Wirtschaftsstrategie der DVRK, zielen darauf ab, die Investitionen auf die Metallindustrie und die chemische Industrie als Schlüsselglieder zu konzentrieren, um die Produktion in allen Sektoren der Volkswirtschaft zu normalisieren, die materiellen und technischen Grundlagen der Landwirtschaft zu festigen und die Leichtindustrie mit genügend Rohstoffen und anderen Materialien für die Steigerung der Produktion von Konsumgütern zu versorgen.

Der neue Fünfjahresplan setzt vor allem voraus, dass das Kabinett als wirtschaftliches Hauptquartier des Landes das System der Kabinettsverantwortung, das kabinetzentrierte System, für die Wirtschaftsarbeit richtig durchsetzt, die Arbeit zur Stärkung der wesentlichen

Lebensader und der Integrität der Wirtschaft des Landes energisch beschleunigt, die wirtschaftliche Leitung des Landes entschieden verbessert, die Normalisierung der Produktion, die Erneuerung und die lokale Versorgung mit Rohstoffen und anderen Materialien mit Hilfe von Wissenschaft und Technik aktiv fördert und die außenwirtschaftlichen Aktivitäten auf die Stärkung der Grundlagen und Möglichkeiten der selbsttragenden Wirtschaft ausrichtet.

Dieser neue Fünfjahresplan für die Entwicklung der Volkswirtschaft wird weiterhin mit Eigenständigkeit und Selbstversorgung als Hauptkern und -thema fortgeführt.

Deshalb sollte die Eigenständigkeit in der DVRK der Erfüllung des neuen Fünfjahres-

plans für die wirtschaftliche Entwicklung des Landes untergeordnet und förderlich sein.

Geplante Eigenständigkeit bedeutet auch, dass die Wirtschaftsfunktionäre alle Aktivitäten zur Eigenständigkeit im Wirtschaftsaufbau planvoll und zielgerichtet mit strategischer Einsicht durchführen sollten.

Der wirtschaftliche Aufbau ist ein Prozess der erweiterten Reproduktion, der sich in großem Umfang wiederholt, und die subjektiven und objektiven Bedingungen des Prozesses ändern sich ständig.

Folglich erfordert die Eigenständigkeit im wirtschaftlichen Aufbau nicht nur die Berücksichtigung der gegenwärtigen wirtschaftlichen Bedingungen und des Umfelds, sondern auch die Vorhersage der subjektiven und objektiven Bedingungen und Umstände, die in der Zukunft anzutreffen sind, und eine entsprechende Organisation und Durchführung der Arbeit.

Für das koreanische Volk gibt es keine andere Alternative als die Eigenständigkeit, um das große Ziel des neuen Fünfjahrplans für die Entwicklung der Volkswirtschaft zu erreichen und die wirtschaftlichen Schwierigkeiten und Nöte unter den Bedingungen zu überwinden, unter denen die Wirtschaftssanktionen der feindlichen Kräfte andauern und zu einer vollendeten Tatsache geworden sind.

Schließlich ist die Eigenständigkeit in der DVRK eine wissenschaftliche Eigenständigkeit.

Wissenschaftliche Eigenständigkeit bedeutet, dass sie sich auf Wissenschaft und Technik und wissenschaftliche Berechnungen stützt.

Aufgrund der Stellung von Wissenschaft und Technik in der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklung und der Bedeutung des wirtschaftlichen Kalküls sollte die Eigenständigkeit wissenschaftlich sein.

Wir befinden uns im Zeitalter von Wissenschaft und Technologie, und der Entwicklungsstand von Wissenschaft und Technologie ist ein Kriterium für die Definition der umfassenden nationalen Macht und Position des Landes.

Wissenschaftliche und technologische Macht ist die wichtigste strategische Ressource des Staates und die stärkste Triebkraft der gesellschaftlichen Entwicklung.

Daher dienen Wissenschaft und Technologie als Lokomotive für die wirtschaftliche Entwicklung des Landes und sind ein wichtiges Kriterium für die Demonstration der nationalen Macht.

Der Wettbewerb um die nationale Macht zwischen den Ländern ist heute ein Wettbewerb der Wissenschaft und der Technologie, und seine Schärfe erinnert an einen unsichtbaren Krieg.

Wirtschaftliches Kalkül bedeutet zu entscheiden, wie die Ressourcen in einer gegebenen Situation zu verteilen und zu nutzen sind, um sie wirtschaftlich möglichst effektiv einzusetzen.

Ökonomisches Kalkül ist notwendig für die rationelle Leitung und das Funktionieren der Wirtschaft in einer sozialistischen Gesellschaft, aber je mehr Schwierigkeiten und Prüfungen beim wirtschaftlichen Aufbau auftreten, wie es heute der Fall ist, desto mehr erfordert die Selbstständigkeit, die alle Probleme aus eigener Kraft löst, ein wissenschaftliches Kalkül.

Wissenschaftliche Selbstständigkeit bedeutet vor allem, sich beim Aufbau einer Wirtschaftsmacht auf Wissenschaft und Technik zu stützen.

Um die wirtschaftliche und technische Blockade der Imperialisten zu vereiteln, die Fähigkeit des koreanischen Volkes zur Selbstentfaltung rasch zu erhöhen und alle

Bereiche der Volkswirtschaft rasch zu entwickeln, sollten wir an Wissenschaft und Technik als Lebensader festhalten und Eigenständigkeit und Wissenschaft und Technik eng miteinander verbinden.

Wir befinden uns im Zeitalter von Wissenschaft und Technik, und die wirtschaftliche Situation hat sich stark verändert.

Der Produktionsprozess hat sich in einen modernen wissenschaftlich-technischen Prozess verwandelt, und das Management von Produktions- und Verwaltungstätigkeiten wurde auf eine wissenschaftliche Grundlage gestellt.

Unter diesen Umständen kann es keine Eigenständigkeit geben, die Wissenschaft und Technologie außer Acht lässt.

Echte Eigenständigkeit bedeutet, Wissenschaft und Technik zu erneuern und sich auf sie zu verlassen.

Wissenschaftliche Eigenständigkeit bedeutet auch, die Rentabilität auf der Grundlage wissenschaftlicher Berechnungen sorgfältig zu sichern.

Wissenschaftliche Berechnungen sind eine Garantie für die Gewährleistung der wirtschaftlichen Rentabilität.

Nur wenn die Wirtschaftsfunktionäre wissenschaftlich kalkulieren, können sie weniger ausgeben und die Produktion ankurbeln, während sie die Produktion in Übereinstimmung mit ihren eigenen Zielen durchführen.

Die Eigenverantwortung im wirtschaftlichen Aufbau sollte natürlich die wirtschaftliche Rentabilität berücksichtigen.

Denn es ist der Keim der Verbesserung der sozialistischen Wirtschaftsführung in der DVRK, das sozialistische Prinzip fest aufrechtzuerhalten und die wirtschaftliche Rentabilität bei allen Wirtschaftstätigkeiten zu gewährleisten.

Es kann keine wirtschaftliche Tätigkeit geben, die nicht auf dem sozialistischen Prinzip und der wirtschaftlichen Rentabilität beruht.

Die Rentabilität des sozialistischen Wirtschaftsaufbaus zu gewährleisten bedeutet, die menschlichen und materiellen Ressourcen der Gesellschaft effektiv zu nutzen, um dem Wohlstand und der Entwicklung des Landes und dem Wohlergehen des Volkes spürbare Vorteile zu verschaffen.

Das Grundprinzip der sozialistischen Wirtschaftsführung besteht darin, durch die rationellste und wirtschaftlichste Gestaltung der Produktion und des Aufbaus, der Leitung und des Betriebs der Unternehmen sowohl auf nationaler Ebene als auch in den einzelnen Sektoren und Einheiten dem Land und dem Volk spürbare Vorteile zu bringen.

Die rentable Selbstständigkeit ist diejenige, die dem Staat mehr wirtschaftlichen Nutzen bringt, da sie die eigenen Kosten senkt und durch eine gesteigerte Produktion und Wirtschaftlichkeit bei voller Gewährleistung der Qualität der Produkte einen hohen Nettoertrag schafft.

Auf lange Sicht ist die wissenschaftliche Selbstständigkeit diejenige, die sowohl in wirtschaftlicher und technischer Hinsicht als auch in finanzieller Hinsicht voll rentabel ist.

Das koreanische Volk ist sich sicher, dass es den ersten Schritt zur Umsetzung des Fünfjahresplans für die wirtschaftliche Entwicklung des Landes unter dem erhobenen Banner der Eigenständigkeit energisch tun wird.

Quelle:

[www.ryongnamsan.edu.kp/univ/en/research/articles/6fbd841e2e4b2938351a4f9b68f12e6b](http://www.ryongnamsan.edu.kp/univ/en/research/articles/6fbd841e2e4b2938351a4f9b68f12e6b)



**Kim Jong Il:**

**Zur gründlichen Aneignung unserer eigenen  
Theorien über die sozialistische Wirtschaftsleitung**

*(Schreiben an die Lehrer und Studenten der Hochschule für Volkswirtschaft  
anlässlich des 45. Jahrestag ihrer Gründung, 1. Juli 1991)*

In: Kim Jong Il, Ausgewählte Werke Band 11, Pyongyang, 2006, S. 362-411 oder:  
[www.korean-books.com.kp/KBMbooks/de/work/leader2/3023.pdf](http://www.korean-books.com.kp/KBMbooks/de/work/leader2/3023.pdf)

**Kim Il Sung:**

**Zur Beschleunigung des sozialistischen Wirtschaftsaufbaus  
durch die Bekundung des hohen revolutionären  
Geistes der Schaffung aus eigener Kraft**

*(Gespräch mit verantwortlichen Wirtschaftsfunktionären, 3. Januar 1987)*

In: Kim Il Sung, Werke Band 40, Pyongyang, 1995, S. 248-264 oder:  
[www.korean-books.com.kp/KBMbooks/de/work/leader1/00000323.pdf](http://www.korean-books.com.kp/KBMbooks/de/work/leader1/00000323.pdf)



**Die „Stimme Koreas“ in deutscher Sprache:**

Hört mit einem Weltempfänger die „*Stimme Koreas*“ (Pyongyang, Demokratische Volksrepublik Korea) in deutscher Sprache jeweils um 16.00, 18.00 und 19.00 Uhr (MEZ) auf Kurzwelle 6170 khz und 9425 khz.  
Oder im **Internet**: [www.vok.rep.kp](http://www.vok.rep.kp)

**Internetseiten über die DVRK in deutscher Sprache:**

Tourismus in der und Informationen über die DVRK: [www.nordkorea-info.de](http://www.nordkorea-info.de)

Korean Friendship Association Germany (KFA): [www.kfa-germany.de](http://www.kfa-germany.de)

Juche-Austria (Materialien zur Juche-Ideologie): [www.juche-austria.net](http://www.juche-austria.net)

Deutsche Bücher aus der DVRK: [www.korean-books.com.kp/de/](http://www.korean-books.com.kp/de/)

Offizielles Portal der DVRK: [www.naenara.com.kp/main/index/ge/first](http://www.naenara.com.kp/main/index/ge/first)

*Juche Korea heute* ist ein Online-Nachrichtenblatt von und über die DVRK und erscheint unregelmäßig.

Kontakt über: [maoistdazibao@gmx.de](mailto:maoistdazibao@gmx.de)